

Jahreshauptversammlung 2018

Jahresrückblick und Ehrungen beim DRK Flensburg-Stadt



Die jährliche **Hauptversammlung des Kreisverbands DRK Flensburg-Stadt e.V.** fand am 22. Mai im Veranstaltungsraum der DRK Wohngemeinschaft und Pflege am Lautrupsbach 8 statt. Anwesend waren neben dem erweiterten Vorstand und der Geschäftsführung auch Mitarbeiter sowie ehren- und hauptamtliche Mitglieder. Unsere Vorsitzende Dr. Christina von Wedelstaedt begrüßte alle Teilnehmer herzlich und freute sich über das relativ zahlreiche Erscheinen, obwohl dieser Abend mit Sonne und Grillwetter lockte.

Bevor man zur Tagesordnung übergang, gedachten alle mit einer **Schweigeminute** der kürzlich verstorbenen Rina **Klantz**. Frau Klantz war fast 40 Jahre lang ehrenamtlich für den DRK-Blutspendedienst tätig.

Anschließend wurden einige Mitglieder für ihr langjähriges und verdienstvolles **Engagement im Kreisverband DRK Flensburg-Stadt geehrt und ausgezeichnet**. Die anwesenden unter ihnen bekamen Verdiensturkunde, Präsent und Ehrennadel persönlich von unserer stellvertretenden Vorsitzenden Rita Schultz, Dr. Christina von Wedelstaedt und Bereitschaftsleiter Marco Matzen überreicht. Auch unsere beiden Vorsitzenden wurden ausgezeichnet: **Frau Schultz für stolze 35 Jahre** mit der Goldenen Ehrennadel und **Frau Dr. von Wedelstaedt für 10 Jahre** ehrenamtliche Mitgliedschaft; davon viele Jahre im Kreisvorstand.

Holger Bahr und Michael Denninghoff vom Bereitschaftsdienst konnten sich über ihre Auszeichnung für jeweils 5 Jahre Mitgliedschaft freuen.

Die hervorragenden Leistungen von **Lasse Andersen** (Ausbildungsleiter u. Bereitschaft) sowie **Holger John und Stephan Mai** (beide Bereitschaftsdienst) zeichnete Marco Matzen mit einer besonderen Anerkennung aus. Sie erhielten neben der Verdiensturkunde auch die Ehrennadel des Landesverbandes.

Allen Geehrten wurde von dem Vorstand ausdrücklich ein besonderer Dank für ihr beispielhaftes und lobenswertes Engagement ausgesprochen.

Die Vorsitzende verwies in ihrem Jahresresümee auf wichtige Projekte wie die Umbauten im Pflegeheim Martinsberg, mit deren Abschluss in diesem Jahr alle 64 Pflegebedürftigen über ein Einzelzimmer verfügen werden.

Geschäftsführer Jürgen Rix sprach in seinem Jahresrückblick u.a. über die branchenüblichen Schwierigkeiten, qualifiziertes Pflegepersonal zu bekommen. Die Zahl der Auszubildenden wurde deutlich erhöht, aber es sind noch viele weitere Maßnahmen wie Tarifänderungen und Steigerung der Arbeitgeberattraktivität erforderlich, um dem Problem zu begegnen. Das vergangene Jahr brachte mit dem neuen Pflegestärkungsgesetz auch weitere organisatorische Veränderungen, die großen Aufwand und Einsatz erforderten. „Das haben unsere Mitarbeiter prima gemeistert“, lobte Jürgen Rix. Auch die

Belegungszahlen in der Langzeitpflege haben sich erfreulich entwickelt, während die Auslastung in der Tagespflege unter der Fluktuation der Gäste gelitten hat.

Das Jahresergebnis 2017 und den vorläufigen Haushaltsplan 2018 präsentierte Finanzvorstand Holger Wernsdörfer. Mit dem Jahresüberschuss zeigte er sich zufrieden: „Vor dem Hintergrund der Entwicklung ist dies ein gutes Ergebnis“. Dafür seien vor allem zwei Faktoren verantwortlich: Die beiden Pflegeheime des DRK Flensburg hätten ein tolles Ergebnis abgeliefert. Die Planzahlen für 2018 habe man vorsichtig und vorausschauend entwickelt und sich dabei eng mit den Einrichtungsleitungen abgestimmt. Das habe sich auch im Vorjahr bewährt. Die Entwicklung einzelner Bereiche mit derzeit noch unbefriedigenden Ergebnissen bewertete er optimistisch: „Wir werden weiterhin unser Bestes tun, und dann ist das auch zu schaffen.“



Marco Matzen (stellv. Vorsitzender) und Sören Kühl (Beisitzer) erwähnten in ihrem Vortrag die zahlreichen **Aktionen, Projekte und Übungen aus den Bereichen Bereitschaftsdienst und Konventionsarbeit**. Dazu zählte der Einsatz beim **großen Flensburger Stadtmarathon**, der am 10. Juni dieses Jahr zum zweiten Mal stattfindet und erneut von 45 Bereitschaftsdienstlern begleitet wird. Auch die Mitwirkung beim Blaulichttag Flensburg, die zahlreichen Fort- und Ausbildungstermine, die Aktivabende und Übungseinsätze der Bereitschaft wurden erwähnt.

Sören Kühl, der für das DRK auch als Konventionsbeauftragter tätig ist, betonte die Bedeutung des Humanitären Völkerrechtes, dessen Bewahrung und Förderung zu den wesentlich Aufgaben des DRK gehört. Dies umso mehr in Zeiten zahlreicher aktueller Kriegsschauplätze dieser Welt, wo tagtäglich Menschenrechtsverletzungen stattfinden. Die vom Landesverband konzipierte Wanderausstellung zum Humanitären Völkerrecht wird zurzeit noch im Citti-Park Flensburg ausgestellt und vom Kreisverband Flensburg-Stadt begleitet.

Rita Schultz hob das Engagement des Blutspendedienstes, der Kleiderkammer, der Begegnungsstätten und des Suchdienstes hervor.

Mit ihren abschließenden Worten sprach Frau Schultz auch im Namen von Vorstand und Geschäftsführung ihren ausdrücklichen Dank für das leistete Engagement und das unermüdliche Wirken von Mitarbeiterinnen und Mitgliedern aus.

Die Ehrungen im Überblick:





Für besonderes ehrenamtliches Engagement im DRK Flensburg-Stadt wurden auf der Jahreshauptversammlung diese DRK-Mitglieder geehrt und ausgezeichnet:

Rita Schultz, stellvertretende Vorsitzende für 35 Jahre Mitgliedschaft

Nicole Hanl, Mitglied der Bereitschaft und stellv. Ausbildungsleitung für 20 Jahre Mitgliedschaft

Dr. Christina von Wedelstaedt, Vorsitzende für 10 Jahre Mitgliedschaft

Holger Bahr und Michael Denninghoff, beide im Bereitschaftsdienst für jeweils 5 Jahre Mitgliedschaft.

Die Ehrennadel des Landesverbandes nebst entsprechenden Urkunden für besondere Leistungen erhielten:

Lasse Andersen (Mitglied Bereitschaftsdienst u. Ausbildungsleiter),

Holger John

und Stephan Mai (beide Bereitschaftsdienst)

Von den nichtanwesenden Mitgliedern wurde u.a.

Heidi Kühl, für ihre 25jährige Mitgliedschaft (Treuedienstabzeichen des Landesverbandes in Silber)

und **Arne Jede**, für 40jährige Mitgliedschaft (Treuedienstabzeichen des Landesverbandes in Gold) geehrt.